

## Das Wundes des Volkes ISRAEL

### Die Einzigartigkeit von Israel als Volk Gottes mit eigenem Land

Denn so spricht der HERR: Jubelt über Jakob mit Freuden und jauchzt über das Haupt der Nationen! Verkündet, lobsingt und sprecht: Gerettet hat der HERR sein Volk, den Überrest Israels! (*Jer 31/7*)

So schloss Gott an jenem Tage mit Abram einen Bund und sagte: "Ich will deinen Nachkommen dieses Land geben, vom Strom Ägyptens bis an den großen Euphrat.

Ich will sie alle unterwerfen: die Keniter, die Kenasiter, die Kadmoniter, die Hetiter, die Perisiter, die Refaiter, die Amoriter, die Kanaaniter, die Girgaschiter, die Jebusiter." (*1. Mose 15/18-21*)

Denn wo gibt es eine große Nation, die einen Gott hätte, der ihr so nahe wäre wie der HERR, unser Gott, in allem, worin wir zu ihm rufen? (*5. Mose 4/7*)

.....ein Volk, das aus den Nationen gesammelt ist, welches Hab und Gut erworben hat, welches den Mittelpunkt der Erde bewohnt. (*Hes. 38/12b*)



Gott versprach Abraham und seinen Nachkommen das Land Israel als ewigen Besitz (*1Mo 15,18-21; 17,7-8*).

### Das Heil für die Menschheit kommt aus den Juden

Ihr betet überhaupt an, ohne zu wissen, was ihr damit tut. Wir beten an, was wir kennen; denn das Heil kommt aus dem Volk der Juden, aber es kommt die Stunde, und sie ist schon da, dass die wahren Anbeter den Vater im Geist und in der Wahrheit anbeten werden. Denn der Vater will solche Anbeter haben. (*Jo 4/22+23*)

Christus aber hat uns erlöst von dem Fluch des Gesetzes, da er ward ein Fluch für uns (denn es steht geschrieben: "Verflucht ist jedermann, der am Holz

**hängt!"), auf dass der Segen Abrahams unter die Heiden käme in Christus Jesus und wir also den verheißenen Geist empfangen durch den Glauben.**

**Liebe Brüder, ich will nach menschlicher Weise reden: Verwirft man doch eines Menschen Testament nicht, wenn es bestätigt ist, und tut auch nichts dazu. Nun ist ja die Verheißung Abraham und seinem Samen zugesagt. Er spricht nicht: "durch die Samen", als durch viele, sondern als durch einen: "durch deinen Samen", welcher ist Christus. (Gal. 3/13-16)**



**Durch Israel wurden die Verheißungen sowie der alte und neue Bund gegeben. Durch Israel kam das Gesetz, die Propheten und der Messias JESUS, der für alle, die an IHN glauben, Zugang zu Gott geschaffen hat. Und durch die jüdischen Apostel wurde das Evangelium erstmals zu den Nationen gebracht.**

**Obwohl die meisten Juden bis jetzt nicht auf das Evangelium eingegangen sind, hat dies Gottes Plan mit ihnen nicht ungültig gemacht. Gott wird ihn endgültig erfüllen. Paulus sagt nun in Röm 11/1-2: „Hat Gott etwa sein Volk verstoßen? Das sei ferne! Denn auch ich bin ein Israelit aus der Nachkommenschaft Abrahams, vom Stamm Benjamin. Gott hat sein Volk (Israel) nicht verstoßen, das er vorher erkannt hat.**

**Das Volk Israel ist von Gott überaus gesegnet, wie wir in Röm 9/4-5 sehen können: „...die Israeliten, deren die Sohnschaft ist und die Herrlichkeit und die Bündnisse und die Gesetzgebung und der Dienst und die Verheißungen, deren die Väter sind, und aus denen dem Fleisch nach der Christus ist, der über allem ist, Gott, gepriesen in Ewigkeit. Amen.**

## **Wir sollen Israel segnen**

**Denn wenn die Heiden an ihren geistlichen Gütern Anteil bekommen haben, ist es recht und billig, dass sie ihnen auch mit leiblichen Gütern Dienst erweisen. (Röm 15/27)**

**Deswegen soll Israel gesegnet sein. Denn Gott hat gesagt: „Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden. (1Mo 12,3)**

**Denn welche Völker oder Königreiche dir nicht dienen wollen, die sollen umkommen und die Völker verwüstet werden. (Jes 10/12)**

## **Gottes Bündnisse sind unbereubar**

Der Bund mit Abraham wurde nicht durch den Neuen Bund ersetzt und auch nicht dadurch beiseite gelegt, dass die Juden es versäumt haben, in den Neuen Bund einzutreten. Dadurch dass das *endgültige Opfer Jesu* die bis dahin notwendigen Tempelopfer erfüllte und somit ersetzte, wurde der ewige Bund Gottes mit Abraham, Isaak und Jakob und deren Nachkommenschaft in Christus bestätigt und auf alle Heiden, die Jesus als Ihren HERRN annehmen, angewandt.

Im Blick auf das Evangelium sind sie (die Juden) zwar Feinde um euretwillen; aber im Blick auf die Erwählung sind sie Geliebte um der Väter willen.

Denn Gottes Gaben und Berufung können ihn nicht gereuen. (*Röm 11/28-29*)

Verstockung ist einem Teil Israels widerfahren, so lange bis die Fülle der Heiden zum Heil gelangt ist; und so wird ganz Israel gerettet werden. (*Röm 11/25-26*)

Denn Gott hat beschlossen: Und Könige sollen deine Pfleger und ihre Fürstinnen deine Ammen sein. Sie werden vor dir niederfallen zur Erde aufs Angesicht und deiner Füße Staub lecken. Da wirst du erfahren, dass ich der HERR bin, an dem nicht zuschanden werden, die auf mich harren. (*Jes 49/23*)

## **Gott arbeitet mit Israel, um seinen Plan für den Weltfrieden zu verwirklichen**

Denn wenn ihre Verwerfung die Versöhnung der Welt ist, was wird ihre Annahme anderes sein als Leben aus den Toten! (*Röm 11/15*)

Der Messias (JESUS Christus) kommt zurück nach Israel, um von seinem eigenen Volk erkannt zu werden. Und ER wird von dort aus regieren mit all seinen Heiligen (Überwindern) "aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen" über alle Nationen. Denn von Zion wird Weisung ausgehen und des HERRN Wort von Jerusalem.

Und er wird richten unter den Heiden und zurechtweisen viele Völker. Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Spieße zu Sicheln machen. Denn es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfert nicht mehr lernen, Krieg zu führen. (*Jes 2/3-4*)

Der Weltfrieden wird kommen. Die Fülle des messianischen Zeitalters wird kommen. Aber zuvor erfolgt die Zerstörung aller Systeme und Königreiche, die Gottes messianischen Plan ablehnen.

## **Jerusalem ist die einzige wahre und heilige Welthauptstadt Gottes und alle, die dies ablehnen, werden sich daran wund reißen.**

Dies ist der Ausspruch des HERRN über Israel, so spricht der Gebieter, der den Himmel ausgespannt, die Erde gegründet und den Geist des Menschen in dessen Innern gebildet hat: Siehe, ich mache Jerusalem zur Taumelschale für alle umliegenden Völker, und auch über Juda wird Drangsal kommen bei der Belagerung von Jerusalem. An jenem Tage mache ich Jerusalem für alle Völker zum Laststein, an dem sich alle, die ihn aufheben wollen, wundreißen werden. (*Sach. 12/1-3*)

An jenem Tage wird der HERR die Bewohner Jerusalems schirmen. Wer kraftlos ist, wird an jenem Tage dem David gleich sein, und das Haus Davids wird wie das Haus Gottes sein, ja wie der Engel des HERRN an ihrer Spitze. (*Sach. 12/8*)

An jenem Tage wird es geschehen, dass lebendiges Wasser von Jerusalem ausgeht, ein Teil nach dem östlichen Meer, ein Teil nach dem westlichen Meer. So wird es im Sommer wie im Winter sein. (Sach. 14/8)

## Jesus wird von Jerusalem aus regieren



Wenn du in das Land gekommen bist, das der HERR, dein Gott, dir zum Eigentum verleiht, und es eingenommen hast und darin wohnst“.... so sollst du von den Erstlingen aller Feldfrüchte nehmen, die du von deinem Lande einbringst, das der HERR, dein Gott, dir gibt, und sollst sie in einen Korb legen und an die Stätte gehen, die der HERR, dein Gott, erwählt, dass er seinen Namen dort wohnen lasse. (5.Mose 26/1-2)

Und der HERR wird König sein über die ganze Erde. An jenem Tage ist er der HERR allein und sein Name anerkannt. (Sach. 14/9)

Um Zions willen will ich nicht schweigen, und um Jerusalems willen will ich nicht innehalten, bis dass ihre Gerechtigkeit aufgehe wie ein Glanz und ihr Heil entbrenne wie eine Fackel, dass die Heiden sehen deine Gerechtigkeit und alle Könige deine Herrlichkeit; und du sollst mit einem neuen Namen genannt werden, welchen des HERRN Mund nennen wird.

Und du wirst sein eine schöne Krone in der Hand des HERRN und ein königlicher Hut in der Hand deines Gottes. Man soll dich nicht mehr die Verlassene noch dein Land eine Verwüstung heißen; sondern du sollst "Meine Lust an ihr" und dein Land "Liebes Weib" heißen: denn der HERR hat Lust an dir und dein Land hat einen lieben Mann.

Denn wie ein Mann ein Weib liebhat, so werden dich deine Kinder lieb haben; und wie sich ein Bräutigam freut über die Braut, so wird sich dein Gott über dich freuen.

O Jerusalem, ich will Wächter auf deine Mauern bestellen, die den ganzen Tag und die ganze Nacht nimmer stillschweigen sollen und die des HERRN gedenken

sollen, auf dass bei euch kein Schweigen sei und ihr von ihm nicht schweiget, bis dass Jerusalem zugerichtet und gesetzt werde zum Lobe auf Erden. (Jes 62/1-7)

## **ISRAEL - die Geschichte einer Erwählung, Verheißung, Gründung, Vertreibung, Bewahrung und Sammlung.**

So schloss Gott an jenem Tage mit Abram einen Bund und sagte: "Ich will deinen Nachkommen dieses Land geben, vom Strom Ägyptens bis an den großen Euphrat.

Ich will sie alle unterwerfen: die Keniter, die Kenasiter, die Kadmoniter, die Hetiter, die Perisiter, die Refaiter, die Amoriter, die Kanaaniter, die Girgaschiter, die Jebusiter. (1. Mose 15/18-21)

Ich halte diesen meinen Bund aufrecht zwischen dir und mir und deinen Nachkommen von Geschlecht zu Geschlecht als einen ewigen Bund, dass ich dein Gott sei und der deiner Nachkommenschaft. Ich gebe dir und deinen Nachkommen dieses Land, wo du als Fremdling wohnst, das ganze Land Kanaan, zum dauernden Besitz. Ich will für sie alle Gott sein. (1. Mose 17/7+8; Hebr. 11/16)

Abraham durchwanderte das ganze Land und nahm es somit in Besitz. Sein Sohn Isaak zeugte zwei Söhne, Ismael und Jakob. Jakob wurde durch seinen Betrug das Erstgeburtsrecht zu Teil.

Er kämpfte mit Gott und erhielt von Gott einen neuen Namen: Israel. Aus seinen Lenden wurde die 12 Stämme gezeugt.

Sein Sohn Josef wurde von seinen Brüdern verraten, verkauft und versklavt und nach Ägypten gebracht. Dort stieg Josef zum Premierminister, direkt nach Pharao, auf. Sein Vater Jakob kam mit seinen 11 Brüdern aufgrund einer Hungersnot später nach.

Spätere Nachkommen Pharaos versklavten allerdings das Volk Israel. (2. Mose 1/8-14)

### **Erste Rückführung:**

Gott sandte Mose. Durch ihn wirkte Gott Zeichen und Wunder und befreite somit das Volk Israel aus der Knechtschaft Pharaos.

Rückführung, Heimkehr und in Besitznahme des Landes Kanaans erfolgte unter Mose und Josua ca. 1300 – 1050 v. Chr. (2. Mose und Buch Josua)

### **Erste Vertreibung und 1. Versuch das Volk Israel zu ermorden:**

- 722 v. Chr.: das Nordreich Israel (2. Kö 17/6)
- 606 v. Chr.: Juda, erste Wegführung unter Nebukadnezer II; Beginn der 70jährigen Gefangenschaft
- 586 v. Chr.: zweite Wegführung, Zerstörung Jerusalems (2. Kö. 24 + 2. Chr. 36)
- ca. 570 v. Chr.: der Versuch, das Volk der Juden auszurotten durch die Hinterlist des Hamans (Buch Ester)

### **Zweite Rückführung:**

Heimkehr unter Serubbabel (Tempelbau), Esra 1-4; 536 v. Chr. Ende der 70-jährigen Gefangenschaft

### **Zweite Vertreibung und 2. Versuch das Volk Israel zu ermorden:**

- 70 n. Chr.: Infolge der Zerstörung Jerusalems unter dem römischen Kaiser Titus vollständige Zerstreuung Israels (vorausgesagt in Matth. 23/37+38)
- danach ca. 1900 jährige Verfolgung, Ermordung und Diaspora der Juden  
Höhepunkt war der Holocaust durch das sogenannten Dritte Reich (1933 –1945) unter Adolf Hitler, wo ca. 6 Millionen Juden ermordet wurden.

### **Dritte Rückführung und Heimkehr:**

Unter David Ben Gurion und Chaim Weizmann von 1945 – 1948

In der Nacht vom 14. auf 15.5. 1948 Staatsgründung durch David Ben Gurion.  
Jes. 66/8+9: Wer hat so etwas je gehört, wer hat dergleichen je gesehen? Wird ein Land an einem einzigen Tag zur Welt gebracht oder eine Nation mit einem Mal geboren? Denn Zion bekam Wehen und gebar auch schon seine Söhne.

Danach erfolgte eine weitere Rückführung des Volkes Israels aus allen Herren Länder bis zum heutigen Tag (Jer. 16/15+16, Jes. 11/12 Hes. 36/24+28); vollständiger Abschluss dieser Rückführung siehe Hes. 39/25-29.